

Liebe Akteure der Heidelberger Kultur- und Kreativwirtschaft,

wir hoffen, Sie sind soweit gut und gesund in das neue Jahr gestartet.

Gerne würden wir mit besseren Nachrichten in unseren ersten Newsletter 2021 einsteigen, doch der verlängerte und erneut verschärfte Lockdown stellt viele von Ihnen sicherlich ein weiteres Mal vor große Herausforderungen. Seien es solche zwischen Homeoffice und Homeschooling, jene zwischen Online- und Offline-Betrieb oder gar solche zwischen Weiterentwicklung oder Aufgabe der kreativen und künstlerischen Tätigkeiten. Für alle Fragen rund um die laufenden landes- und bundesweiten Wirtschaftshilfen bündelt die Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg als Landesvertretung der Kultur- und Kreativwirtschaft tagesaktuell die wichtigsten Informationen auf ihrer Webseite: <https://kreativ.mfg.de/service/corona-krise/>. Auch die Corona-Hotline für Kultur- und Kreativschaffende ist weiterhin unter der Nummer 0711 90715-413 von Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 und von 14.00 bis 16.00 Uhr erreichbar.

Um die aktuelle Situation für Kultur- und Kreativunternehmen besser einschätzen und zielgerichtete Maßnahmen ableiten zu können, rufen wir als Mitglied im Fördernetzwerk Kultur- und Kreativwirtschaft gemeinsam mit dem Bundesverband Kreative Deutschland e.V. in diesen Tagen zu einer bundesweiten Umfrage unter Selbständigen der Kultur- und Kreativwirtschaft auf. Im Fokus der Umfrage stehen Fragen nach den positiven wie negativen wirtschaftlichen Auswirkungen durch die Corona-Krise und nach in Anspruch genommenen Wirtschaftshilfen. Die Ergebnisse sollen Ende Februar veröffentlicht werden. Bitte nehmen Sie bis 14.02.2021 zahlreich an dieser Umfrage unter nachfolgendem Link teil: <http://bit.ly/kultur-kreativ-bilanz-2020>

Unser Januar-Newsletter hält im Weiteren wichtige Informationen zu den Heidelberger Förderprogrammen, zu den allgemeinen Wettbewerben, Beratungs- und aktuellen Stellenangeboten für Sie bereit. Informieren Sie sich gerne auch über unsere Facebook- und Internetseite: www.heidelberg.de/kreativwirtschaft.

Beste Grüße und ein gutes neues Jahr wünschen Ihnen

Ellen Koban und Katharina Pelka

NACHRICHTEN

>>> Förderprogramm Kultur- und Kreativwirtschaft: Neuanträge für 2021 sowie Kostenübernahme von Prüfleistungen im Rahmen der Wirtschaftshilfen möglich

Für das Jahr 2021 stehen im Förderprogramm Kultur- und Kreativwirtschaft der Stadt Heidelberg erneut 40.000 Euro für Kultur- und Kreativunternehmen mit Sitz in Heidelberg zur Verfügung. Neuanträge können ab sofort gestellt werden. Darüber hinaus hat der Heidelberger Gemeinderat in seiner Sitzung am 17. Dezember 2020 einen Soforthilfefonds in Höhe von 200.000 Euro zur Unterstützung von besonders Betroffenen der Corona-Krise beschlossen: 10.000 Euro davon fließen kurzfristig in das Förderprogramm der Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft, um Kultur- und Kreativschaffende bei der Antragstellung von staatlichen Wirtschaftshilfen durch Kostenübernahme der notwendigen Prüfleistungen durch Dritte zu unterstützen.

Weitere Informationen und Antragsformulare: www.heidelberg.de/kreativwirtschaft

>>> Weiterbildungsseminare 2021 für Kultur- und Kreativschaffende

In Kooperation mit der Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg und dem Kulturbüro Rheinland-Pfalz bietet die Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft der Stadt Heidelberg auch in diesem Jahr Workshops und Seminare zur unternehmerischen Entwicklung an. Die Themen reichen von betriebswirtschaftlichen Grundlagen, Unternehmensorganisation, über Marketing und Kommunikation bis hin zu rechtlichen Fragestellungen. Die Seminarreihe startet am 2. März 2021 mit dem MFG-Seminar „Agile Zusammenarbeit“. Es folgt ein Seminar des Kulturbüros RLP zum Thema „Projektmanagement kompakt“ am 28. April. Mit dem Ziel „Vertrieb planen und durchführen“ findet am 22. Juni ein weiteres Seminar der MFG Akademie statt. Im zweiten Halbjahr stehen „Strategien der Öffentlichkeitsarbeit“ am 14. Oktober auf dem Programm. Weitere Seminare für das zweite Halbjahr folgen zu gegebener Zeit. Eine Anmeldung für die Seminare ist jeweils über die Webseiten der Veranstalter erforderlich.

BERATUNGSANGEBOTE

>>> Offene Sprechstunden der Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft im Dezernat 16 | aufgrund der Pandemie-Entwicklung aktuell nur nach Vereinbarung

In der offenen Sprechstunde der Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft können individuell und völlig unkompliziert Fragen zu grundlegenden Themen wie Gründung, Finanzierungs-, Förderungs- und Vernetzungsmöglichkeiten gestellt werden. Die offenen Sprechstunden finden in der Regel jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 14.30 bis 15.30 Uhr im Café Leitstelle statt. Aufgrund der aktuellen Situation bieten wir Individualberatungen und Sprechstunden telefonisch nach Vereinbarung an. Rufen Sie uns gerne an unter 06221-58 21520/-21. Oder schreiben Sie uns gerne eine E-Mail an: kreativwirtschaft@heidelberg.de.

>>> Customer Café: Eure Produkte und Services ‚vom Kunden aus‘ gedacht | nach Vereinbarung | Heidelberg | kostenfrei | mit Anmeldung

Das Customer Café ist ein kostenfreies Coaching-Angebot für Gründer*innen aus den Teilmärkten der Kreativwirtschaft sowie eng verwandten Branchen. Die Kreativschaffenden werden dabei unterstützt, ihre Dienstleistungen und Produkte vom Kunden aus zu betrachten. Angeboten wird das Coaching von Dr. Reinhard Ematinger in Zusammenarbeit mit der Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft. Weitere Informationen: <https://www.heidelberg.de/kreativwirtschaft>

>>> Einzelberatung durch das Institut für Freie Berufe Nürnberg | 17. Februar | IHK Rhein-Neckar | kostenfrei | mit Anmeldung

Die Einzelberatung des Instituts für Freie Berufe (IFB) richtet sich an alle Freiberufler*innen, die mit dem Gedanken der Selbstständigkeit spielen. Im persönlichen Einzelgespräch werden individuelle Fragen geklärt und auf Wunsch auch Unterlagen gesichtet. Eine Anmeldung ist erforderlich. Weitere Informationen: <http://ifb.uni-erlangen.de/veranstaltungen-baden-wuerttemberg/>

>>> Marketing-Beratung für Kreativschaffende | 1. oder 2. Februar | Uhrzeit nach Vereinbarung | IHK Rhein-Neckar (Standort Heidelberg) | aktuell telefonisch

In einem kostenlosen Orientierungsgespräch helfen Marketingexperten Unternehmensgründer*innen, Start-ups und Jungunternehmer*innen bei Internetauftritt, Marketing, Design und Vertrieb. Die Marketing-Beratungen werden ermöglicht durch die IHK Rhein-Neckar in Kooperation mit der Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft. Aufgrund der aktuellen Situation werden die Sprechstunden derzeit telefonisch per Konferenzschaltung angeboten. Weitere Informationen: <https://www.rhein-neckar.ihk24.de/>

>>> Beratung durch die Senioren der Wirtschaft e.V. | nach Vereinbarung | Emil-Maier-Straße 16 | Heidelberg | mit Anmeldung

Die Senioren der Wirtschaft e.V. sind ehemalige Führungskräfte aus Industrie, Handel, Handwerk, Dienstleistung und freien Berufen im aktiven Ruhestand. Das Wissen und Know-how aus ihrer langjährigen Berufserfahrung und Unternehmenspraxis geben sie nun an Startups, Existenzgründer*innen und Kreativunternehmer*innen weiter. Das Erstgespräch ist kostenfrei, anschließend wird ein Beratungshonorar vereinbart. Gesprächstermine können per E-Mail unter kreativ-wirtschaft@heidelberg.de oder telefonisch unter 06221/58-21520 vereinbart werden.

WETTBEWERBE, FÖRDERPROGRAMME, STIPENDIEN

>>> Förderprogramm Kultur- und Kreativwirtschaft: Neuanträge ab sofort möglich

Ziel des städtischen Förderprogramms ist, die Kultur- und Kreativschaffenden in ihrer unternehmerischen Entwicklung zu fördern und neue Akteure und Unternehmen für den Standort Heidelberg zu gewinnen. Für Maßnahmen zur (Erst-)Präsentation und Vermarktung von Unternehmen und Produkten, zur Gründung oder Neuansiedlung von Kreativunternehmen sowie zur Erschließung neuer Zielgruppen können Zuschüsse in Höhe von 1.000 Euro bewilligt werden. In begründeten Einzelfällen – beispielsweise bei Neugründungen, Neuansiedlungen oder kooperativen Maßnahmen, die den Kultur- und Kreativwirtschaftsstandort Heidelberg in besonderem Maße bewerben – kann die Förderung bis zu 5.000 Euro betragen. Antragsberechtigt sind Selbstständige und Unternehmen aus den zwölf Teilmärkten der Kultur- und Kreativwirtschaft, die ihren Sitz in Heidelberg haben und primär erwerbswirtschaftlich orientiert sind.

Weitere Informationen und Antragsformulare: <https://www.heidelberg.de/kreativwirtschaft.Lde/Startseite/Unsere+Angebote/Foerderprogramm+Kultur-+und+Kreativwirtschaft.html>

>>> Soforthilfeprogramm für Clubs der Stadt Heidelberg (Bewerbungsfrist: 31. Januar)

Die Stadt Heidelberg wird Clubs in der Corona-Pandemie mit einem weiteren Soforthilfeprogramm fördern. Das neue Soforthilfeprogramm hat ein Gesamtvolumen von 60.000 Euro. Als Bemessungsgrundlage dienen die GEMA-Vergütungen für Livemusik-Veranstaltungen für das Jahr 2019. Förderanträge können ab sofort beim Kulturamt der Stadt Heidelberg gestellt werden. Weitere Informationen: www.heidelberg.de/kulturamt

>>> Preis der Heidelberger Autor*innen 2021 (Bewerbungsfrist: 15. Februar 2021)

Der Preis der Heidelberger Autor*innen wird im Jahr 2021 für Lyrik ausgeschrieben. Zur Teilnahme sind Jungautor*innen sowie etablierte Autor*innen mit Sitz und Wirkungskreis in Heidelberg zugelassen. Die Gewinnerin/der Gewinner erhält ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro. Eine Auswahl der eingesandten Texte wird in der Heidelberger Literaturzeitschrift klischée veröffentlicht. Weitere Informationen: https://www.heidelberg.de/7071_34581_34997_35029_217559_941478_959476.html

>>> Förderprogramm „KulturLabHD“ der Stadt Heidelberg (nächste Frist: 28. Februar)

Der Förderfonds „KulturLabHD“ fördert neue und innovative Kulturprojekte, die einer Anschubfinanzierung bedürfen. Der Fonds hat ein Volumen von jährlich 120.000 Euro. Der Zuschuss beträgt maximal 20.000 Euro je Projekt. Für die nächste Förderrunde werden Projekte berücksichtigt, die im zweiten Halbjahr 2021 durchgeführt werden sollen. Fragen zum „KulturLabHD“ werden im Kulturamt der Stadt Heidelberg, per Telefon unter 06221 58-33040 oder per E-Mail an julia.schifferdecker@heidelberg.de, beantwortet.

Weitere Informationen: <https://www.heidelberg.de/hd/HD/Rathaus/kulturlabhd.html>

>>> Livemusikförderung der Stadt Heidelberg – auch für digitale Musikveranstaltungen

Der städtische Zuschussfonds "Livemusikförderung für Heidelberger Clubs" wird ab sofort für die Zeit der Corona-Beschränkungen geöffnet für Online-Livemusik-Veranstaltungen. Hierzu zählen auch Streaming-Konzerte. Die Zuwendung wird grundsätzlich in Form der Festbetragsfinanzierung mit Höchstbetrag von 1.000 Euro je Livemusik-Veranstaltung gewährt. Die Antragsfrist ist minimiert und die Bewilligung der Anträge hängt nicht davon ab, ob Einnahmen erzielt werden können. Werden dennoch Einnahmen erzielt, dienen diese zur Erhaltung des Clubbetriebes. Das Antragsformular finden Sie hier: <https://www.heidelberg.de/hd/HD/Rathaus/foerderung+von+livemusik+in+hd+er+clubs.html>

>>> spotlight – Festival für Bewegtbildkommunikation (Bewerbungsfrist: 22. Januar)

Mit dem 24. spotlight-Festival geht der wichtigste Wettbewerb für Bewegtbildkommunikation im deutschsprachigen Raum mit aktuellen Entwicklungen in eine neue Runde. Neben den bisherigen Wettbewerbskategorien für Professionals und Students führt spotlight 2021 die neue Kategorie INFLUENCER ein. Hier können ab sofort Social Media-Werbe-Kampagnen von und mit Influencer*innen eingereicht werden. Weitere Informationen und Bewerbung: <https://www.spotlight-festival.de/>

>>> Innovationsprogramm für Geschäftsmodelle und Pionierlösungen (Frist: 2. Februar)

Mit dem neuen Innovationsprogramm für Geschäftsmodelle und Pionierlösungen (IGP) erweitert das BMWi den Fokus seiner Innovationsförderung auf marktnahe nichttechnische Innovationen. Der dritte Förderaufruf des Pilotprogramms zielt auf Innovationen im Bereich Bildung und Informationszugang mit hohem „sozialen Impact“. Dabei sind insbesondere Ideen gefragt, die Bildungsmöglichkeiten schaffen oder verbessern und/oder dazu beitragen, neue oder leichtere Zugänge zu Informationen zu ermöglichen. Denkbar sind dabei beispielsweise neue Bildungs- oder Informations-Apps und –Plattformen, Museumskonzepte, digitale Landkarten, Schulungskonzepte, bildungsbezogene Gamification-Ansätze und vieles mehr.

Weitere Informationen: <https://www.bmwi.de//Redaktion/DE/Artikel/Innovation/igp.html>

>>> Ideenwettbewerb BW Goes Mobile (Bewerbungsfrist: 14. Februar)

BW Goes Mobile, der Ideenwettbewerb für digitale Lösungen der MFG Baden-Württemberg, bietet Kreativunternehmer*innen, Studierenden und Start-ups aus dem Südwesten die Chance, ihre Idee für innovative digitale Anwendungen umzusetzen. Der Wettbewerb sieht vier Anwendungsfelder vor: „Health & Wellbeing“, „Relationships“, „Art, Music & Culture“ und „New Skills & DIY“. Pro Anwendungsfeld wird eine innovative Idee ausgewählt, die dann im Rahmen des Wettbewerbs umgesetzt werden kann. Zu der umfassenden Unterstützung für die Umsetzungsphase zählen ein Preisgeld von je 10.000 Euro, Beratung und Begleitung durch Mentor*innen mit Branchen-Insights und -Kontakten sowie ein Workshop-Programm.

Weitere Informationen: <https://bw-goes-mobile.mfg.de/>

>>> Förderprogramm Games BW mit Fokus auf Entwickler*innen (Frist: 21. Januar)

Mit der Games BW Förderung geht ein neues Förderprogramm der MFG Baden-Württemberg an den Start, das einen klaren Fokus auf die Unterstützung von Games-Entwickler*innen in Baden-Württemberg setzt. Es beinhaltet Konzeptförderungen in Höhe von 20.000 Euro, Prototypenförderung bis zu 120.000 Euro und Produktionsförderung von bis zu 500.000 Euro pro Projekt. Die nächste Einreichfrist für Anträge über 20.000 Euro ist der 21. Januar 2021, kleinere Anträge können ganzjährig eingereicht werden. Weitere Informationen: <https://games-bw.mfg.de/>

>>> UNCOVER Design Awards 2020/2021

Das Mannheimer Designfestival UNCOVER zeichnet mit den UNCOVER Design Awards Arbeiten aus, die sich unter Berücksichtigung der 17 Globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen mit akuten Herausforderungen unserer Gesellschaft auseinandersetzen. Die drei Regeln für die Auseinandersetzung lauten: Seid mutig! Seid kreativ! Seid revolutionär! Die UNCOVER Design Awards sind insgesamt mit 15.000 Euro dotiert und werden in vier Kategorien vergeben: UNCOVER Designpreis der Stadt Mannheim (5.000 Euro), UNCOVER UX-Design Award von kuehlhaus (5.000 Euro), UNCOVER Award für ausgezeichnetes Design in der Kreativregion (2.500 Euro), UNCOVER Critics Choice Award des Designzentrum Rhein Neckar (2.500 Euro). Der Welde Designpreis ist zudem mit weiteren 5.000 Euro dotiert.

Weitere Informationen: <https://uncover-mannheim.de/>

>>> Landesamateurtheaterpreis für herausragende Produktionen (Frist: 1. April 2021)

Mit dem Landesamateurtheaterpreis Baden-Württemberg (LAMATHEA) werden Produktionen mit herausragendem künstlerischen Niveau und inhaltlichen Facettenreichtum ausgezeichnet. Ausgeschrieben wird der Preis in den sechs Kategorien Innenraumtheater, Theater mit Kindern und Jugendlichen, Freilichttheater, Mundarttheater, Theater mit soziokulturellem Hintergrund sowie Puppen- und Figurentheater. Insgesamt ist die Auszeichnung mit 12.000 Euro dotiert – 2.000 Euro Preisgeld pro Theaterkategorie. Bis 1. April 2021 können sich alle außerberuflichen Ensembles der darstellenden Kunst in Baden-Württemberg mit ihren Produktionen, die zwischen dem 1. April 2019 und dem 31. März 2021 Premiere hatten/haben bewerben.

Weitere Informationen: <http://www.amateurtheater-bw.de/index.php/de/>

>>> Projektstipendien für freischaffende Künstler*innen aller Sparten in BW

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg schreibt ein Stipendienprogramm aus, das sich an professionell arbeitende Künstlerinnen und Künstler aller Sparten (Musik, Bildende Kunst und neue Medien, Literatur, Darstellende Künste, Kleinkunst) mit Erstwohnsitz in Baden-Württemberg richtet. Mit Projektstipendien von je 3.500 Euro sollen sie in die Lage versetzt werden, ihre künstlerische Arbeit fortzusetzen, nachdem ihnen durch die pandemiebedingten Einschränkungen ihre Auftritts- und Präsentationsmöglichkeiten entzogen wurden. Die Stipendien sollen freischaffende Künstlerinnen und Künstler unterstützen und motivieren, neue Projekte zu konzipieren oder umzusetzen sowie neue Formen der Präsentation zu entwickeln. Die Ausschreibung des Stipendienprogramms für freischaffende Künstler*innen aller Sparten soll in zwei Tranchen Anfang und Mitte 2021 erfolgen. Weitere Informationen:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/28-millionen-euro-fuer-kultur-in-pandemiezeiten/>

STELLENANGEBOTE

>>> [Architekt/in \(m/w/x\)](#) in Vollzeit bei Yalla Yalla - studio for change ab sofort gesucht!

>>> [Junior Architect, AIP \(m/w/x\)](#), bei Yalla Yalla - studio for change ab sofort gesucht!

>>> [Leitung Redaktion und Kommunikation \(w/m/d\)](#) für das Internationale Filmfestival Mannheim-Heidelberg (IFFMH) zum 15.03.2021 gesucht! Bewerbungsfrist ist der 15.02.2021.

>>> [Leitung Festival-Organisation \(w/m/d\)](#) für das Internationale Filmfestival Mannheim-Heidelberg (IFFMH) zum 01.03.2021 gesucht! Bewerbungsfrist ist der 02.02.2021.

>>> **Lehrkraft für Musik und Rhythmik (m/w/d)** ab September 2021 an der Katholischen Fachschule für Sozialwesen gesucht! Die Ausschreibung finden Sie [hier](#).

>>> **Lehrkraft für Kunst (m/w/d)** ab September 2021 an der Katholischen Fachschule für Sozialwesen gesucht! Die Ausschreibung finden Sie [hier](#).

>>> **Kulturmanager*in für Studiomanagement** der freien [Tanzkompagnie INTER-ACTIONS](#) gesucht! Aufgabenprofil und Ausschreibung finden Sie [hier](#) (54,8 KB).

>>> **PR/Kommunikationsmanager (m/w/d)** für die Hamburg Kreativ Gesellschaft gesucht! Weitere Informationen gibt es [hier](#).

>>> **Assistenz der Geschäftsführung (m/w/d (Teilzeit 75%))** bei der Landearbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren (LAKS) in Baden-Württemberg e.V. ab April 2021 als Elternzeitvertretung gesucht (Frist: 31.01.2021)! Alle Informationen sind [hier](#) zu finden.

Heidelberg

Katharina Pelka und Dr. Ellen Koban
Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft
Dezernat für Kultur, Bürgerservice und Kreativwirtschaft

Gaisbergstraße 11, 69115 Heidelberg
Telefon: 06221/58-21520/-21
kreativwirtschaft@heidelberg.de
<http://www.heidelberg.de/kreativwirtschaft>

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich auf www.heidelberg.de/kreativwirtschaft registriert haben. Ihre Daten werden ausschließlich für den Versand dieses Newsletters genutzt. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie in der [Datenschutzerklärung für Newsletter](#). Falls Sie keine weiteren Mails möchten, nutzen Sie bitte folgenden [Link](#).

Impressum:
Stadt Heidelberg
Dezernat für Kultur, Bürgerservice und Kreativwirtschaft
Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft
Gaisbergstraße 11, 69115 Heidelberg
Telefon: 06221/58-21520
Zum [vollständigen Impressum](#) gelangen Sie hier.